

Pressemitteilung, 17.06.2026

Moderne Bildungsinfrastruktur für Windhag Pläne für Umbau der Volksschule der Bevölkerung präsentiert

Mit dem Projekt der Zusammenführung von Kindergarten und Volksschule im Ortsteil Windhag setzt die Stadt Waidhofen an der Ybbs einen wichtigen Schritt zur langfristigen Stärkung des Bildungsstandortes. Die Pläne für den Volksschulumbau wurden der Bevölkerung am Montag, 15. Juni im Rahmen einer Informationsveranstaltung vorgestellt.

Durch die Zusammenführung von Kindergarten und Volksschule an einem Standort entsteht ein moderner Bildungsstandort mit optimalen Bedingungen für Bildung, Betreuung und Übergänge zwischen den Bildungsstufen. Die Umsetzung ist im Zeitraum von September 2026 bis August 2027 vorgesehen.

„Wir tun, was getan werden muss, um Windhag auch für kommende Generationen als lebenswerten Ortsteil zu erhalten. Dazu gehört eine moderne Bildungsinfrastruktur ebenso wie die langfristige Sicherung von Kindergarten und Volksschule. Wir investieren in diese Infrastruktur, weil das die beste Investition in die Zukunft ist“, betont Bürgermeister Werner Krammer.

Ausgangspunkt für das Projekt ist die bestehende Situation vor Ort: Die zweiklassige Volksschule weist derzeit Raumdefizite auf, während der Kindergarten räumlich getrennt untergebracht ist. Gleichzeitig besteht Bedarf an einer dauerhaften Lösung für die zweite Kindergartengruppe sowie an zeitgemäßen Räumlichkeiten für Bildung und Betreuung. Im Zuge des Projekts wird der bestehende Schulstandort umfassend umgebaut und erweitert. Der zweigruppige Kindergarten wird künftig gänzlich in den Gebäudekomplex der Volksschule integriert, der derzeit noch im Pfarrheim untergebracht ist.

Darüber hinaus umfasst das Projekt die Schaffung gemeinsamer Infrastruktur und eine effiziente Nutzung der vorhandenen Flächen. Moderne Lern-, Bewegungs- und Begegnungsräume schaffen ein zeitgemäßes Umfeld für Kinder, Pädagoginnen und Pädagogen. Langfristig ist zudem eine Aufwertung der Außenbereiche für Kindergarten- und Schulbetrieb inklusive einer Lernterrasse vorgesehen. Die Planung erfolgte durch das „Architekturfachgeschäft“.

Seite 1/2





Stadt Waidhofen a/d Ybbs

Kommunikation

Begleitend zum Bauprojekt wurde ein pädagogisches Organisationskonzept für den gemeinsamen Bildungsstandort entwickelt. Dabei wurden Eltern und Mitarbeitende von Kindergarten und Volksschule aktiv eingebunden. Für das Projekt liegt ein Grundsatzbeschluss des Gemeinderates über ein Investitionsvolumen von 1,8 Millionen Euro vor.

Foto: Landtagsabgeordneter Vizebürgermeister Mario Wührer, Vizebürgermeister Armin Bahr, Architekt Manuel Ortner (Architekturfachgeschäft), Volksschul-Direktorin Regina Rammel, Kindergartenleiterin Doris Tatzreiter, Stadtrat Martin Dowalil, Bürgermeister Werner Krammer, Stadtrat Peter Engelbrechtsmüller, Architekt Richard Steger (Architekturfachgeschäft), Mario Magnes (v.l.) mit Kindern der VS Windhag.

